



## **NIEDERSCHRIFT**

### **2. Sitzung (IX. Wahlperiode) Ausschuss für Wirtschaftsförderung**

Sitzungsdatum:  
**Dienstag, 03.11.2015**

Beginn:  
**18:00 Uhr**

Sitzungsort:  
**Ratssaal, Don-Bosco-Straße 6,  
41352 Korschenbroich**

### **Tagesordnung:**

**I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

### **II. Öffentlicher Teil**

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen und Einwohner/Einwohnerinnen
4. Sachstandsbericht zur Entwicklung des Gewerbegebietes Glehner Heide IX/331
5. Sachstandsbericht zur Breitbandversorgung in Korschenbroich IX/332
6. Vorstellung des Mittelstandsbarometers zum Geschäfts- und Konjunkturklima im Rhein-Kreis Neuss IX/333
7. Aktivitäten Wirtschaftsförderung IX/334
8. Aktivitäten Stadtmarketing IX/335
9. Mitteilungen
10. Anfragen von Ausschussmitgliedern

### **III. Nichtöffentlicher Teil**

1. Mitteilungen
2. Anfragen von Ausschussmitgliedern

## **Anwesenheitsliste**

### **2. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung Dienstag, 3. November 2015, 18:00 Uhr**

---

#### Anwesend:

#### **Ausschussvorsitzender**

Berger, Peter

#### **CDU-Ratsfraktion**

Holzenleuchter, Peter

Meyers, Julian

Schaub, Felicitas

Schöttke, Klaus-Peter

Schröder, Rolf

#### **SPD-Ratsfraktion**

Jahny, Paul

Kirchhoff, Vera

Leehr, Richarda

#### **Ratsfraktion Die Aktive**

Böhm, Eberhard

Drüll, Peter

#### **Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Gruyters, Hans Peter

Houben, Wolfgang

(als Vertreter f. Kresse, Martin)

#### **FDP-Ratsfraktion**

Gruhl, Hermann-Joseph

#### **Beratendes Mitglied gemäß § 58 Abs. 1 GO NW**

Stahn, Thomas

(ab 18:05 Uhr)

#### **Werbegemeinschaft Korschenbroich**

Kamper, Christoph

#### **Von der Verwaltung anwesend:**

Bürgermeister Venten, Marc

Stadtverwaltungsrätin Bössem, Stefanie

Verwaltungsangestellte Maaß, Katrin

## **Niederschrift/ Öffentlicher Teil**

2. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung der Stadt Korschenbroich vom 03.11.2015

Seite 3 von 9

Der Ausschussvorsitzende Peter Berger eröffnet die 2. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass der Ausschuss für Wirtschaftsförderung beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

**I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

## **II. Öffentlicher Teil**

### **1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**

Zur Fertigung dieser Niederschrift wird die Verwaltungsangestellte Katrin Maaß einstimmig bestellt.

### **2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift**

Zur Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wird das Ausschussmitglied Wolfgang Houben mit einer Enthaltung benannt.

### **3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen und Einwohner/Einwohnerinnen**

Es wurden keine sachkundige Bürger/Bürgerinnen eingeführt und verpflichtet.

### **4. Sachstandsbericht zur Entwicklung des Gewerbegebietes Glehner Heide**

Die Wirtschaftsförderin führt aus, dass in den vergangenen Monaten zwei weitere Grundstücke verkauft werden konnten:

1.122 m<sup>2</sup> an die Firma Bautrocknung Reinders, Kaarst

3.121 m<sup>2</sup> an die Firma dbt GmbH, Druckluft- und Baumaschinenteknik, Neuss

Insgesamt konnte, so Frau Bössem weiter, bis dato eine Fläche von rund 21.000 m<sup>2</sup> verkauft werden. 11 Unternehmen haben bzw. werden sich auf dieser Fläche ansiedeln, insgesamt sprechen wir hier über 84 Arbeitsplätze, erläutert Frau Bössem.

Sie führt weiter aus, dass aktuell 4 weitere Verträge über insgesamt rund 9.000 m<sup>2</sup> zur Beurkundung in den nächsten Wochen anstünden (etwa 50 Arbeitsplätze). Der Branchenmix reiche vom Dienstleister, Handelsunternehmen, Ingenieur- Betrieb, Handwerksunternehmen bis hin zum Versandhandel.

Weitere rund 20.000 m<sup>2</sup> stünden dann noch zum Verkauf, davon gäbe es Reservierungen für rund 10.000 m<sup>2</sup>. Grundstückszuschnitte zwischen 1.000 und 5.000 m<sup>2</sup> wären noch möglich.

Die Nachfragesituation sei aktuell gut; es würden vor allem kleinere Flächen zwischen 1.000 m<sup>2</sup> und 2.000 m<sup>2</sup> angefragt. Die Entwicklung dieses Gewerbegebietes bleibe, so Frau Bössem, weiterhin positiv.

Herr Holzenleuchter bedankt sich für die Ausführungen und vermerkt besonders die Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze. Er fragt weiter nach, wie es weiter gehen wird, wenn in der Glehner Heide alle Grundstücke verkauft seien.

Die Wirtschaftsförderin erwidert, dass es kaum mehr Gewerbefläche in der Stadt Korschenbroich gäbe. Zurzeit, so Frau Bössem, gäbe es keine weiteren Freiflächen.

Herr Jahny bedankt sich auch für die Ausführungen und merkt an, wie wichtig es war bei den Planungen auf Qualität zu setzen und bittet darum, dass wichtige Pressemitteilungen der Stadt auch an die Fraktionen gegeben werden.

Herr Berger schließt sich der Bitte von Herrn Jahny an.

Bürgermeister Venten führt aus, dass sich dies organisieren ließe und wird es an die Verwaltung weitergeben.

Warum es noch keine abschließende Straßendecke in der Glehner Heide gäbe, fragt Herr Gruyters nach.

Frau Bössem erläutert, dass erst nach den Bauarbeiten der Endausbau vorgesehen sei, zum Schutz der Straßen.

Herr Drüll bittet darum Landrat Petrauschke verstärkt in das Thema „Planung neuer Gewerbegebiete“ einzubinden.

Bürgermeister Venten merkt an, dass die Zuständigkeit beim Land liege, die Stadt im Frühjahr 2015 eine Stellungnahme abgegeben hätte. Neue Gewerbegebiete würden nur sehr restriktiv genehmigt.

Herr Holzenleuchter sagt zu, sich dieses Themas verstärkt anzunehmen.

## **5. Sachstandsbericht zur Breitbandversorgung in Korschenbroich**

Frau Bössem berichtet, dass es seit dem letzten Jahr eine Vereinbarung zwischen der Stadt Korschenbroich und des Unternehmens Deutsche Glasfaser gäbe. In den südlichen Ortsteilen erfolgen gerade die Umfragen, bzw. die Nachfragebündelungen. Für einige Ortsteile wie Drölsholz, Lüttenglehn, Scherfhausen, Steinforth-Rubbelrath und Teilbereiche von Glehn geht es in den Ausbau im Frühjahr 2016. In der kommenden Woche habe Frau Bössem noch einen wichtigen Gesprächstermin mit der Deutschen Glasfaser. Sie merkt weiter an, dass sich nun auch die Telekom bewege und sich hieraus eventuell noch Alternativen ergeben würden. Sie stellt jedoch heraus, dass die Glasfaser-Technik hochwertiger sei. Die Nachfragebündelung für Liedberg/ Steinhausen habe 17 % ergeben.

Herr Jahny bedankt sich für die Ausführungen der Wirtschaftsförderin und bitte darum, dass die Deutsche Glasfaser einen Zeitplan nennt. Er sei dafür, auch auf die Telekom weiter Druck zu machen.

Herr Böhm fragt nach, was passieren würde, wenn Liedberg bei der Abfrage für Glasfaser-Technik unter der 40%-Marke bliebe?

Frau Bössem hofft darauf, dass dann die Telekom eine Alternative biete oder, dass die Deutsche Glasfaser trotzdem den Ausbau vorantreibt. Darauf habe die Stadt keinen Einfluss.

Bürgermeister Venten bekräftigt die Argumente von Frau Bössem, dass es jetzt einen Wettbewerb gäbe und nun abgewartet werden müsse.

### **Unterbrechung der Sitzung von 18.50 bis 18.58 Uhr**

Bürger aus Neersbroich fragt nach, warum die Stadt keinen Einfluss auf die Firmen habe. Die Bürger benötigen in diesem Thema Transparenz, damit sie sich zur Not andere Lösungen suchen können.

Frau Bössem erwidert, dass den Fördermitteln immer ein Markterkundungsprogramm vorge-schaltet ist und die Stadt versucht eine konventionelle Lösung zu finden. Sie sei jederzeit zum Gespräch mit den Bürgern in Neersbroich bereit.

## **6. Vorstellung des Mittelstandsbarometers zum Geschäfts- und Konjunkturklima im Rhein-Kreis Neuss**

Frau Bössem stellt die Ergebnisse des Mittelstandsbarometers vor und führt diese aus. Die Präsentation liegt der Niederschrift als **Anlage 1** bei.

Herr Berger und Herr Jahny bedanken sich und bitten darum, dass es Ausführungen über das Mittelstandsbarometer auch im nächsten Jahr geben solle.

Herr Jahny fragt nach, warum die Bestandsentwicklung konstant rückläufig sei.

Frau Bössem führt aus, dass sie deutlich weniger Gespräche mit kleinen Unternehmen führe, sie jedoch bei der Kreditreform noch einmal nachfragen werde, welches die Gründe seien.

Herr Drüll fragt nach, ob der Russlandboykott Auswirkungen habe, ob beispielsweise Bauern sich bei der Wirtschaftsförderin gemeldet hätten.

Frau Bössem sagt, dass es dazu keinerlei Meldungen gegeben habe.

## **7. Aktivitäten Wirtschaftsförderung**

Frau Bössem berichtet über die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung:

Im **Gewerbegebiet Püllenweg** wurde das 5.000 m<sup>2</sup> große Grundstück an der Fuggerstraße im Sommer von der WEK an die Firma Arturus 24 veräußert. Mit den Bauarbeiten wird in der kommenden Woche begonnen. Das Unternehmen ist bislang am Püllenweg (hinter Flockdruck Krings) ansässig (aktuell mit 20 Mitarbeitern).

Im **Gewerbegebiet Korschenbroich** hat die Firma docsellent zwischenzeitlich die umgebaute ehem. MEXX-Immobilie bezogen und wird dort mit rund 90 Mitarbeitern tätig sein.

Erweiterung **Sasserath** um Büro- und Schulungsgebäude und Halle.

Seit dem Sommer hat die **Seniorenresidenz** an der Friedrich-Ebert-Straße ihren Betrieb aufgenommen. Der nächste Gebäudeteil wird voraussichtlich in den nächsten 4-6 Wochen fertiggestellt werden können. Lt. Betreiber (AZURIT-Gruppe) werden mit Fertigstellung der letzten Wohneinheiten dort rund 70 Mitarbeiter im stationären und ambulanten Bereich tätig sein.

### **Entwicklung im Einzelhandel:**

#### Korschenbroich:

Neubau Gladbacher Bank, Neubau Mühlenstraße neben Dördelmann, Neubau Ecke Steinstraße, Baufortschritt Gastronomieobjekt Thoren an der Sebastianusstraße.

#### Hannen-Center:

AOK-Fitness-Studio- Nachfolger Kork & Absatz (Schuhe und Wein) und Belegung der 2. Hälfte ehem. Schlecker-Filiale mit Versicherungsagentur. Aktuell kein Leerstand mehr im Gebäudeteil A

Im Gebäudeteil B nach wie vor das ehem. fifty-fifty-Ladenlokal, das zum Verkauf steht und die Teilfläche des ehem. Aldi-Marktes.

Leerstand Buchhandlung Sebastianusstraße. Hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten.

Entwicklung in Korschenbroich im ehemaligen Verwaltungsgebäude an der Hindenburgstraße 56. Dort wurde zwischenzeitlich mit den Bauarbeiten begonnen. Hier entsteht ein hochwertiges Büro- und Praxisgebäude. Hier entstehen rund 1.200 m<sup>2</sup> Gewerbefläche in 5 möglichen Einheiten.

#### Kleinenbroich:

Für Nahkauf „Auf den Kempen“ nach wie vor keine weitere Entwicklung.

#### Glehn:

Umzug Kleine Stoffräume vom Schwohenend neben das Spielwarengeschäft an der Bachstraße. In das dort freigewordene Ladenlokal am Schwohenend ist ein Kosmetikgeschäft eingezogen.

Leerstand: Ecke Haupt-/Bachstraße und WISA-Neubau an der Hauptstraße; hier soll es aber Gespräche mit Interessenten geben.

### **Gewerbeimmobilien-Messe Expo Real in München**

Am 05.10.2015 nahm die Wirtschaftsförderung an der Gewerbeimmobilien-Messe „Expo-Real“ in München teil. Mangels dort anzubietender Flächen für Korschenbroich wurde auf eine längere Teilnahme verzichtet. Die Messeteilnahme diente insbesondere der Kontaktpflege.

### **Ausbildungsplatzaktion:**

Die Ausbildungsplatzaktion wurde bereits zum 11. Mal im Jahr 2015 von der Wirtschaftsförderung durchgeführt. Zu Beginn des Jahres wurden der Wirtschaftsförderung noch 34 freie Ausbildungsstellen und 25 Praktikumsstellen von Korschenbroicher Unternehmen gemeldet. Das Bewerbungstraining an der Hauptschule wurde in diesem Jahr wieder durchgeführt.

### **Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung**

Als Unternehmerversammlung wird die Wirtschaftsförderung am 17. Februar 2016 ein neues Veranstaltungskonzept präsentieren. Mit Thementischen können Unternehmen ins Gespräch kommen. Weitere Details werden im Vorfeld der Veranstaltung bekannt gegeben. Diese Veranstaltung soll den Jungunternehmer-Abend ersetzen und grundsätzlich für alle interessierten Unternehmen offen sein.

Am 06.11.2015 findet ab 13 Uhr der Gründer- und Unternehmertag statt, an dem sich auch die Wirtschaftsförderung Korschenbroich im Rahmen des Gemeinschaftsstandes der Wirtschaftsförderer im Kreisgebiet beteiligen wird.

In der Planung ist ein Gewerbegebietsgespräch für das Gewerbegebiet Glehn, wobei die Möglichkeiten des Breitbandausbaus für die dortigen Gewerbetreibenden im Fokus stehen sollen. Ein entsprechender Termin wird im Laufe des Novembers festgelegt werden und den Fraktionen rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Herr Jahny bedankt sich und fragt nach, ob denn die zurzeit so genannten Feierabendmärkte nicht etwas für Korschenbroich wären.

Frau Bössem verweist darauf, dass sie versucht mit den Zuständigen in Dormagen, die dies bereits durchführen, das Gespräch zu suchen.

Herr Kamper meint dazu, dass es in Korschenbroich keinen Mangel an Angebot gäbe, das Angebot sei groß und daher auch keine Nachfrage für zusätzliche Märkte zu erwarten.

Herr Drüll fragt nach, welche Entwicklung es in Kleinenbroich gegenüber des Aldimarktes gäbe.

Frau Bössem berichtet, dass sie gehört habe, dass es sich dort um geplante Veranstaltungsräume handele. Nähere Informationen habe sie nicht.

## **8. Aktivitäten Stadtmarketing**

Frau Maaß berichtet über die Veranstaltungen im Bereich des Stadtmarketings:

### **Internationaler Citylauf**

Der Citylauf fand am 19.04.2015 statt, das Stadtmarketing sorgte mit etwa 30 Ständen für ein buntes Rahmenprogramm.

## **24. Niederrheinischer Radwandertag**

Der 24. Niederrheinische Radwandertag hatte seinen Start-/Zielort in Liedberg am Sandbauernhof. Dort gab es ein umfangreiches Programm für Jung und Alt. Bei extremer Hitze und dann wolkenbruchartigen Regengüssen startete die Veranstaltung. Insgesamt wurden 143 Radler gemeldet und es gab viele positive Rückmeldungen.

Im kommenden Jahr wird der Radwandertag seinen Start- und Zielort in Glehn haben.

## **Aktion Heimat Shoppen 11.09. und 12.09.2015**

Mit der Aktion „Heimat Shoppen“ wurde 2014 von der IHK Mittlerer Niederrhein Aktionstage für den Einzelhandel ins Leben gerufen. Aufgrund der positiven Resonanz wurde der Aktionsradius erweitert und folgende IHK Bezirke sind nun auch involviert: Duisburg, Kreis Wesel, Kreis Kleve, Aachen, Bonn, Hagen.

Schirmherr dieser Aktion ist Wirtschaftsminister Duin.

Die IHK stellte zur Verfügung: Papiertaschen „Ich bin Heimat Shopper“, Plakate, Buttons, Flyer. Von Seiten des Stadtmarketings wurden rund 220 Einzelhändler (organisierte und nicht organisierte) angeschrieben und um Teilnahme gebeten. An der Aktion beteiligten sich rund 85 Geschäfte. Um die Bedeutung des Gemeinwohls der Stadt nochmal in den Vordergrund zu stellen, wurden Plakate „Mit ihrem Einkauf unterstützen sie unter anderem ....“ erstellt und aufgehängt.

Die Aktion kam sowohl bei Kunden als auch Einzelhändlern sehr gut an und wird auch in Zukunft immer am 2. Wochenende im September wiederholt werden.

## **10. Korschenbroicher Herbstfest**

Veranstalter war der Cityring Korschenbroich, in enger Kooperation mit dem Stadtmarketing. Die Zusammenarbeit hat sehr gut geklappt. Das 6 stündige Bühnenprogramm wurde seitens der Stadt geplant und durchgeführt.

Rund 100 Aussteller sorgten neben den Bühnenprogrammen für einen großen Erfolg der Veranstaltung. Die Stadt war mit dem Stadtstand vertreten.

## **Martinsmarkt**

Am 08.11.2015 wird der Martinsmarkt in bewährter Form stattfinden und das Stadtmarketing ist mit einem Stadtstand vertreten.

## **Termine für 2016:**

Citylauf: 10.04.2016

Niederrheinischer Radwandertag: 03.07.2016

Heimat Shoppen 9.9./10.9.2016

Dorrfest Kleinenbroich: 11.09.2016

Familienfest Schloss Dyck: 18.09.2016

Herbstfest: 25.09.2016

Martinsmarkt: 06.11.2016



Herr Holzenleuchter bedankt sich für die Ausführungen und merkt an, wie gut es ist, dass die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren des Einzelhandels und der Stadt so gut funktionieren.

Herr Kamper weist daraufhin, dass das Herbstfest inzwischen eine richtige Marke geworden sei und dankt hier auch Frau Bössem nochmal sehr, denn unter ihrer Federführung ist das Herbstfest beständig gewachsen.

## **9. Mitteilungen**

Frau Bössem schlägt vor, dass eine Sitzung der Wirtschaftsförderung im Jahr bereits um 15.30 Uhr stattfinden könnte und dann gäbe es die Möglichkeit ein Unternehmen zu besichtigen.

Herr Jahny und Herr Holzenleuchter finden die Idee gut und Frau Bössem wird sich um die Umsetzung kümmern.

## **10. Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Herr Drüll fragt nach, ob die Eröffnung des Mintos sich in Korschenbroich bemerkbar mache.

Herr Kamper sieht grundsätzlich keine Auswirkungen und sieht damit belegt, wie hochwertig das Angebot in Korschenbroich sei. Er spricht die Baustelle Steinstraße an, die für ihn einen Umsatzverlust darstellt und fragt in die Runde, wie der Sachstand bezüglich der Parkplätzen an der Don-Bosco-Straße/Borrenstraße wäre.

Bürgermeister Venten weist daraufhin, dass sich die Beschlusslage nicht verändert habe und die Politik die Mittel nicht freigegeben hätte.

Herr Holzenleuchter bekräftigt nochmals, dass er sich des Themas annähme.